

Beiheft

2

S 225

1341 Sept. 11 [des dinstages na unser Vrouwen dage, alse si geboren wart]. [262]

Johan, Graf zu Sarbrucken und Herr zu Comerey, bekundet, daß Johan van Henzenberch, Sohn des † Menbardes van Henzenberch, sein Burgmann zu Kolredal geworden ist eyn viertel jares retlich seisrech zu dune, und daß er ihm dafür 180 Pfd. schwarzer Turnosen angewiesen hat, für welche Summe er jährlich 18 Pfd. Turnosen „an unjerme schaffe zu Kolredal“, und zwar je 9 Pfd. an dem Oster- und Herbst-Schaffe beziehen soll. Auf Erfordern und bei Krieg muß J. und seine Erben „ir seis“ thun bezw. im Behinderungsfalle einen edelen Knecht mit Harnisch schicken auf die Burg. Die Rente von 18 Pfd. ist mit 180 Pfd. einlösbar; geschieht dies, so muß Johan sie aber wieder bewysen uf ir retlich egen, daß si allerneft Sarbrucken hant . . . und seulen daß van uns entphan . . . zu manscheffe und zu burchseiffe.

Orig. Siegel; Dhaun 631.